12.12.2019

SAM Meisterfeier - Mit Pokalen im Gepäck

Marco Bernhard wurde bereits zum vierten Mal Meister der Senioren

Mitglieder des Moto-Clubs Wila konnten dieses Jahr teilweise grosse Erfolge erzielen. An verschiedenen Meisterfeiern wurden sie geehrt und durften Pokale nach Hause nehmen.

Mit der Meisterfeier im Bäretswil wurde die Saison 2019 des Schweizerischen Auto- und Motorradfahrer-Verbandes (SAM) offiziell abgeschlossen. Der Moto-Club Wila (MCW) konnte in vergangenen Jahren immer wieder grosse Erfolge verzeichnen. Diese Saison verlief, mindestens bezüglich SAM-Meisterschaft, vergleichsweise bescheiden. Dennoch lassen sich die Resultate durchaus sehen.

Der einzige Titel geht auf das Konto von Marco Bernhard. Der Winterthurer vertritt zwar offiziell den MC Winterthur. Da er aber auch MCW-Mitglied ist, darf sich auch der Tösstaler Verein über die erfolgreiche Titelverteidigung bei den Motocross-Senioren freuen. Auf dem Podest stand in Bäretswil zudem Sandra Keller. Die Schlatterin gewann den verbandsübergreifenden Women Cup, sozusagen die Schweizermeisterschaft der Frauen. Sie macht nächste Saison einen weiteren Schritt vorwärts. Sandra Keller erhielt ein Angebot eines belgischen Teams, das ihr die Teilnahme an sämtlichen WM-Läufen ermöglicht. Sie wird ihr Domizil für einige Monate nach Belgien verlegen.

Ein Weltmeister im MCW

In die Top Ten schafften es in der zweitschnellsten Kategorie, Masters Open genannt, drei MCW-Mitglieder, nämlich Delwin Flückiger (Kollbrunn, 6.), Dave Schoch (Bauma, 9.) und Philipp Ruh (Andelfingen, 10.). Ebenso Fabian Hofmann (St. Gallen) mit seinen Beifahrern Cornelio Dörig und Marius Strauss als Siebte bei den Seitenwagen, Sandra Keller als Siebte bei den Ladies, Supermoto-Pilot Patrick Schuppisser (Oberschneit, 6. Challenge) und Ernst Bieri aus Wila. Er landete in der Sparte Mofacross M1 als Vierter knapp neben dem Podest. Ja, auch mit «Sackgeldverdunsterlis» kann man Rennen bestreiten.

Delwin Flückiger fuhr auf den 6. Platz bei den Masters Open

Ausserhalb der SAM-Szene gelangen MCW-Mitgliedern ganz tolle Leistungen. Alle überstrahlt Randy Krummenacher aus Grüt mit seinem WM-Titel in der Kategorie Supersport. Es ist dies die fünftwichtigste Meisterschaft im Motorrad-Strassenrennsport. Krummenacher ist erst der vierte Schweizer Weltmeister der Geschichte.

Ebenfalls hoch einzustufen ist der Sieg von Franco Betschart in der Motocross-Schweizermeisterschaft. Mit einer kämpferischen Leistung holte sich der Wetziker im letzten Rennen der Saison den Titel bei den Swiss MX2. In den MCW-Reihen arbeitet sich zudem ein Jungtalent an die Spitze. Der elfjährige Noryn Polsini wurde Zweiter in der U16-Meisterschaft des Jugend-Motocross-Verbandes und Fünfter der Mini 85 bei der FMS (Föderation der Motorradfahrer der Schweiz). Der jüngste «Kämpfer» ist Livio Stieger aus Hofstetten, der im Jugendmotocross bei den bis Neunjährigen den 6. Platz belegte.

Motocross:

Masters Open: 6. Delwin Flückiger, Kollbrunn; 9. Dave Schoch, Bauma; 10. Philipp Ruh, Andelfingen; 25. Fabian Koch, Gibswil (CCZO Hinwil). **Seitenwagen:** 7. Fabian Hofmann/Cornelio Dörig/Marius Strauss, St. Gallen. **Senioren:** 1. Marco Bernhard, Winterthur; 8. Franco Somma, Saland (CCZO Hinwil); 16. Jörg Leuenberger, Kollbrunn. **National MX1:** 14. Sandra Keller, Schlatt. **National MX2:** 27. Dario Frei, Hermatswil. **Junioren B:** 12. Michael Hug, Hittnau; 13. Jörg Leuenberger, Kollbrunn. **Ladies:** 7. Sandra Keller, Schlatt.

Supermoto:

Challenge: 6. Patrick Schuppisser, Oberschneit. **Senioren:** 16. Rolf Bertschinger, Turbenthal.

Mofacross:

M1: 4. Ernst Bieri, Wila.

Albert Büchi, MC Wila

29.10.2019

Bild-Quelle: https://www.facebook.com/ixs.motorcycle.fashion/

Randy Krummenacher ist Weltmeister

Unser Mitglied Randy Krummenacher hat es geschafft! Er holte sich den WM-Titel in der Kategorie Supersport 600. Beim abschliessenden Rennen in Losail/Katar wurde er zwar «nur» Fünfter, dies genügte aber, um den Vorsprung auf seinen Teamkollegen Federico Caricasulo zu verwalten und sich so den Titel zu sichern. Herzliche Gratulation.

28.10.2019

Abschlusssitzung OK Motocross Schlatt

Am 22. Oktober traf sich das OK des diesjährigen Motocross Schlatt zur Abschlusssitzung in Elgg. Das endgültige finanzielle Resultat steht noch nicht fest, aber gemäss Kassier Roman Müller könnte es einen «verkraftbaren Verlust» geben. Damit wären wir nach der Absage am Sonntag nicht schlecht bedient. Der zusätzliche Trainingstag eine Woche später half mit, den Verlust in Grenzen zu halten. Die mitarbeitenden Vereine werden auf jeden Fall entschädigt, auf ein Helferessen verzichten wir aber. Denn schon bald steht das nächste Cross an, das im Frühling 2020 stattfinden soll.

Aus dem OK verabschieden sich Markus Steiger (Marketing/Sponsoring), Katrin Nussbaumer (Gastronomie) und Albert Büchi (Aktuar/Presse). Interessenten für einen Job im OK dürfen sich gerne melden.

11.10.2019

Saisonschluss im Motocross und Supermoto

Noryn Polsini, Bild: RS-Sportbilder.ch

Eine Woche nach den Motocross-Spezialisten beendete auch die Sparte Supermoto die Saison. Als Ersatz für eine abgesagte Veranstaltung wurde in Ried-Muotathal kurzfristig ein Rennen auf die Beine gestellt. Patrick Schuppiser konnte seinen Erfolg von Sundgau nicht wiederholen und wurde in der Kategorie Challenge als Siebter klassiert. Damit beendet der Oberschneiter die Schweizermeisterschaft auf dem guten 6. Platz.

Den Veranstaltern des Motocross Wängi ging es ähnlich wie dem MCW in Schlatt. Allerdings musste schon am Samstag das Programm reduziert werden. So konnten die Frauen nur einen Lauf austragen, den Sandra Keller (Schlatt) für sich entschied. Sie stand bereits davor als Siegerin des Swiss Women Cups fest. Die Rennen am Sonntag wurden alle abgesagt. Noryn Polsini (Fischenthal) ging im U16 Cup als Gesamtzweiter an den Start, erlebte aber kein erfreuliches Wochenende. Technische Probleme im ersten und Stürze im zweiten Lauf verhinderten eine Spitzenklassierung. Er musste sich schliesslich mit dem ungewohnten 20. Rang begnügen. Dennoch erreichte er in der Jahreswertung für Motorräder bis 85 ccm den tollen 2. Platz. Und das als Elfjähriger! «Einfach nur Wahnsinn», freut sich Vater Remo Polsini.

Ebenfalls nur einen Lauf konnten in Wängi die ganz Kleinen absolvieren. Dabei erreichte Livio Stieger aus Hofstetten im U9 Cup als Dritter einen Podestplatz. Sein Vater Andi wurde 21. bei den Lizenzierten. Der frischgebackene Seniorenmeister Marco Bernhard (Winterthur) startete im Feld des Cross Teams Toggenburg und wurde dort Zwölfter.

25.09.2019

Noch ein Erfolg für Werner Mohr

Unser Vorstandsmitglied Werner Mohr vertrat am 21. September zusammen mit Walter Senn, Rudolf Künzler und Jack Frei die Schweiz am Oldtimer Nationencross ECMO in Holland in der Kategorie über 66. Das Schweizer Quartett belegte hinter Tschechien und Niederlande den tollen 3. Platz.

Albert Büchi

24.09.2019

Vier Pokal zum Saisonschluss

In Amriswil ging am Wochenende bei optimalen Bedingungen und grosser Zuschauerkulisse die diesjährige Motocross-Saison des Schweizerischen Auto- und Motorradfahrer Verbandes (SAM) zu Ende. Die bereits 58. Ausgabe auf dem anspruchsvollen Parcours im Oberthurgau brachte dem Moto-Club Wila (MCW) nochmals einige tolle Ergebnisse und insgesamt vier Pokale.

Der einzige Sieg geht auf das Konto von Marco Bernhard. Mit den beiden Laufsiegen verteidigte der Winterthurer den Meistertitel bei den Senioren. Der für den MCW startende, in Elgg aufgewachsene St. Galler Fabian Hofmann zeigte mit seinem Thurgauer «Plampi» Marius Strauss eine angriffige Fahrweise. Im zweiten Lauf der Seitenwagen übernahm er die Führung, verspielte sie kurz darauf jedoch gleich wieder. So resultierte schliesslich anstelle des Gesamtsieges der 3. Platz in der Tageswertung. Ebenfalls Dritter wurde der jüngste Fahrer aus der Region. Livio Stieger aus Hofstetten holte im U9 Cup seinen ersten Pokal.

Sandra Keller ging als Leaderin der Schweizer Delegation in die drei Läufe zur Amateur-Europameisterschaft der Frauen. Sie wurde dieser Rolle vollkommen gerecht. Hinter der Europameisterin Brenda Wagemans beendete sie die ersten beiden Läufe als Zweite. Die Belgierin ging im allerletzten Rennen der Saison keine Risiken mehr ein, während Sandra Keller von einem super Start profitierte und dem Feld davoneilte. Zum Tagessieg fehlten der Schlatterin schliesslich zwei Punkte.

Fünf Titel für den MCW

Franco Betschart darf sich seit 8. September Schweizermeister der Kategorie Swiss MX2 nennen. In Amriswil war dem Wetziker das Glück aber nicht hold. Vor allem im zweiten Lauf nicht. Da musste er das Feld nach einem Sturz kurz nach dem Start von hinten aufrollen. Im Gesamtklassement reichte es schliesslich zum 6. Platz der Masters Inter Open. Einen Rang besser klassiert waren Delwin Flückiger (Kollbrunn, Masters Open) und Noryn Polsini (Fischenthal, U16 Cup).

Mitglieder des MCW holten sich in diesem Jahr fünf Meistertitel. Am wertvollsten sicher jene von Franco Betschart (FMS Swiss MX2) und Sandra Keller (Swiss Women Cup). Doch auch jene von Marco Bernhard (SAM Senioren) und zweimal Werner Mohr (SM: Oldtimer Pré 68 und EM: 72+) lassen sich sehen.

RESULTATE

EM Ladies: 2. Sandra Keller, Schlatt. **Masters Inter Open:** 6. Franco Betschart, Wetzikon. **Masters Open:** 5. Delwin Flückiger, Kollbrunn; 14. Philipp Ruh, Andelfingen. **Seitenwagen:** 3. Fabian Hofmann/Marius Strauss, St. Gallen/Salmsach. **Senioren:** 1. Marco Bernhard, Winterthur; 6. Franco Somma, Saland; 18. Jörg Leuenberger, Kollbrunn. **National MX1:** 12. Sandra Keller. **Junioren B:** 12. Jörg Leuenberger; 18. Michael Hug, Hittnau. **U16 Cup:** 5. Noryn Polsini, Fischenthal. **U9 Cup:** 3. Livio Stieger, Hofstetten

Albert Büchi

18.09.2019

Erfolge für Schuppisser und Mohr

Zwei MCW-Mitglieder konnten in den letzten Tagen grosse Erfolge feiern. **Patrick Schuppisser** aus Oberschneit realisierte bei einem Rennen zur Supermoto-Schweizermeisterschaft in Sundgau (F) den zweiten Podestplatz in dieser Saison. Er steigerte sich in der Kategorie Challenge von Lauf zu Lauf und wurde schliesslich Gesamtzweiter. Ein Rennen vor Schluss liegt er in der Meisterschaft auf dem 6. Platz.

Werner Mohr hat es nochmals geschafft. Nach dem EM-Titel in der Kategorie der Fahrer über 72 siegte der Turbenthaler nun auch noch in der Oldtimer-Schweizermeisterschaft Pré 68 (Motocross-Motorräder älter als 1968). Ein dritter Platz im abschliessenden Rennen in Lugnorre reichte ihm, diesen Titel zum 9. Mal zu erringen! Dabei ist zu bemerken, dass nur zwei Fahrer älter sind als Mohr.

Dank Werners Erfolge verzeichnet der MCW bereits den dritten nationalen und einen europäischen Titel einer MX-Serie in dieser Saison!

Albert Büchi

16.09.2019

Sandra Keller ist vorzeitige Meisterin des Swiss MX Women Cup

Die MCW-Fahrerin - Sandra Keller - aus Schlatt ZH, sicherte sich am vergangenen Wochenende, beim zweitletzten Rennen der Saison in Posieux (Freiburg), den Meistertitel des «Swiss MX Women Cup». Damit reist sie am Wochenende vom 5./6. Oktober als vorzeitige Schweizermeisterin zum letzten Rennen dieser Serie nach Wängi TG. Dieser Titel war alles andere gesichert, nachdem sie beim Heimrennen vom vergangenen Wochenende beim Gastauftritt in der Männer-Kategorie National MX1, in Führung liegend stürzte und kurzzeitig benommen liegen geblieben ist. Zum Glück erwiesen sich die Verletzungen als nicht so gravierend, so dass Sandra in ihrer angestammten Serie nochmals angreifen und sich mit zwei souveränen Laufsiegen den Titel holen konnte.

Damit beschert sie dem MC Wila, nebst Franco Betschart bereits den zweiten Schweizermeistertitel dieser Saison. Herzliche Gratulation!

Roman Müller

12.09.2019

Motocross Schlatt 2019

Bericht und Impressionen unter der Rubrik MX Schlatt >>

09.09.2019

Franco Betschart ist Schweizermeister

Franco Betschart reiste als Vierter des Meisterschaftsklassementes an die finalen Läufe im luzernischen Malters. Allerdings lagen die ersten Vier sehr dicht beieinander. Der Wetziker nutzte die Chance. Mit den Laufrängen zwei und eins holte er sich den Gesamtsieg in der Kategorie Swiss MX2. Seine drei direkten Kontrahenten holten deutlich weniger Punkte. Dies ermöglichte es Betschart, noch an die Spitze vorzustossen. Mit einem hauchdünnen Vorsprung von zwei Punkten darf er sich also Schweizermeister der Kategorie Swiss MX2 nennen.

Der MCW stellte noch einen zweiten Sieger. Ernst Bieri aus Wila triumphierte im Mofacross M1. Weniger gut lief es dem jungen Fischenthaler Noryn Polsini, der bei den Mini 85 nur im ersten Lauf punkten konnte und schliesslich im 13. Rang klassiert wurde.

Albert Büchi

02.09.2019

Fünf Pokale in Gutenswil

Eine Woche vor dem Heimspiel am Motocross Schlatt bei Winterthur hatten die Mitglieder des Moto-Clubs Wila (MCW) noch einen Auftritt im Zürcher Oberland. Am Motocross Gutenswil durften fünf von ihnen einen Pokal entgegennehmen.

Wieder waren es ein ganz junger und ein schon etwas gesetzterer Fahrer, die sich zuoberst auf das Podest stellten. Der Fischenthaler Noryn Polsini triumphierte im U16 Cup. Einen Tag später erreichte er in der Kategorie Mini 85 im solothurnischen Mümliswil den 7. Platz. Marco Bernhard (Winterthur) festigte seine Position als Meisterschafts-Leader der Senioren mit zwei Laufsiegen. In einer schnellen Kategorie für Nichtlizenzierte konnte sich der frisch vermählte Kevin Tschümperlin (Hadlikon) durchsetzen.

Franco Betschart startet dieses Jahr kaum an SAM-Rennen. Die Gelegenheit fast vor der Haustüre liess sich der Wetziker aber nicht entgehen. Seine kämpferische

Fahrweise wurde mit dem 2. Platz in der Kategorie Master Inter Open belohnt. Der fünfte Pokal geht auf das Konto von Nathan Grazia aus Steg, der in der Kategorie Hobby Fun (Nichtlizenzierte) Zweiter wurde. Daneben verzeichneten die Piloten aus der Region weitere gute Klassierungen.

Derweil baute Sandra Keller (Schlatt) ihre Führung im Swiss Women Cup mit zwei Laufsiegen in Mümliswil weiter aus. Die Lokalmatadorin gilt damit als grosse Favoritin am kommenden Wochenende in Unterschlatt.

Resultate:

Master Inter Open: 2. Franco Betschart, Wetzikon. **Master Open:** 4. Dave Schoch, Bauma; 8. Delwin Flückiger, Kollbrunn; 14. Philipp Ruh, Andelfingen. **Senioren:** 1. Marco Bernhard, Winterthur; 6. Franco Somma, Saland; 12. Jörg Leuenberger, Kollbrunn; 17. Andi Stieger, Hofstetten; 19. Steven Ruch, Rikon. **Junioren B:** 8. Michael Hug, Hittnau; 11. Jörg Leuenberger, Kollbrunn. **U16 Cup:** 1. Noryn Polsini, Fischenthal. **U9 Cup:** 6. Livio Stieger, Hofstetten. **Hobby Race:** 1. Kevin Tschümperlin, Hadlikon. **Hobby Fun:** 2. Nathan Grazia, Steg; 16. Lino Grazia, Steg; 18. Andreas Kull, Elgg; 19. Renato Steiner, Hittnau

Albert Büchi

26.08.2019

Starker Auftritt am Motocross Weinland

Livio Stieger #9

Letztes Jahr war Schlatt das einzige Motocross im Kanton Zürich. Dieses Jahr sind es wieder drei, und sie folgen sich Schlag auf Schlag. Den Auftakt machte das Motocross Weinland in Dorf – als Nachfolger des Rennens in Dätwil bei Andelfingen. Einige Mitglieder des Moto-Clubs Wila (MCW) machten mit starken Leistungen auf sich aufmerksam.

Der Winterthurer Marco Bernhard holte sich bei den Senioren das Punktemaximum. Erstaunlicher ist sicher der Sieg von Noryn Polsini im U16 Cup, denn der Fischenthaler trifft hier auf deutlich ältere Konkurrenten. Bei den Masters Open erkämpfte sich Dave Schoch aus Bauma den 3. Platz. Delwin Flückiger (Kollbrunn) und Philipp Ruh (Andelfingen) belegten die Ränge 7 und 12. In einer Klasse für Nichtlizenzierte sicherte sich MCW-Präsident Dominik Betschart (Tablat) den zweitgrössten Pokal, der Hermatswiler Dario Frei fuhr auf den 5. Platz. Zu gefallen wusste auch Livio Stieger,

Sohn des Passivmitgliedes Andi Stieger aus Hofstetten. Bei den Kleinsten, im U9 Cup, erreichte er den 6. Platz.

Sandra Keller (Schlatt) baute am Samstag in Roggenburg ihre Führung im Swiss Women Cup mit zwei Laufsiegen aus. Sie getraute sich am Sonntag, die beiden Läufe der SAM Masters Open in Dorf zu bestreiten. Seit diesem Jahr ist dies die zweitschnellste Kategorie beim SAM. Im ersten Lauf wurde sie 13., im zweiten schied sie nach einer Kollision aus. Fabian Hofmann konnte sich in Roggenburg zusammen mit seinem aktuellen Beifahrer Marius Strauss für die Seitenwagen-Weltmeisterschaft qualifizieren und wurde mit vier WM-Punkten und Gesamtrang 20 belohnt.

RESULTATE WEINLAND:
Masters Open: 3. Dave Schoch, Bauma; 7. Delwin Flückiger, Kollbrunn; 12. Philipp Ruh, Andelfingen; 18. Sandra Keller, Schlatt
Senioren: 1. Marco Bernhard, Winterthur; 7. Franco Somma, Saland; 14. Jörg Leuenberger, Kollbrunn; 16. Andi Stieger, Hofstetten
Junioren B: 10. Jörg Leuenberger, Kollbrunn; 11. Michael Hug, Hittnau
U16 Cup: 1. Noryn Polsini, Fischenthal
U9 Cup: 6. Livio Stieger, Hofstetten
Nichtlizenzierte: 2. Dominik Betschart, Tablat; 5. Dario Frei, Hermatswil

Albert Büchi

25.08.2019

Werner Mohr ist wieder Europameister

Vor zwei Jahren konnte sich der Turbenthaler Werner Mohr als Europameister im Veteranen-Motocross der Kategorie über 70 feiern lassen. Zwei Jahre später steht er wieder zuoberst auf dem Meisterschaftspodest. Ein Rennen musste abgesagt werden, dafür wurden an den Wettbewerben in Frankreich und Tschechien je drei Läufe ausgetragen. Diese wurden allesamt eine Beute von Mohr. Eindrücklicher kann man einen Titel kaum gewinnen.

Noch immer hadert der 72-Jährige etwas damit, dass ihm letztes Jahr der Titel «gestohlen» wurde. Die ausführende Organisation hatte das Reglement angepasst und das Mindestalter für

die älteste Kategorie von 70 auf 72 angehoben. Das bedeutete, dass der Titelverteidiger bei den Jüngeren starten musste (66+). Diese Meisterschaft schloss er auf dem 5. Platz ab.

Nun war er bei den 72+ startberechtigt und holte sich prompt den Titel zurück. «Wenn es nächstes Jahr gesundheitlich passt, bin ich wieder dabei», blickt Werner Mohr in die Zukunft. Ein paar Jahre Zeit bleiben ihm noch. Diese Saison waren immerhin drei Fahrer dabei, die bereits 80 Jahre alt sind.

Albert Büchi

25.08.2019

Supermoto Frauenfeld und FMS-Cross Linden

Franco Betschart (Wetzikon, Swiss MX2) und Sandra Keller (Schlatt, Swiss Women Cup) konnten am Motocross in Linden BE die grössten Pokale abholen. Der Fischenthaler Noryn Polsini klassierte sich bei den Mini 85 im 5. Rang.

Am Supermoto in Frauenfeld waren zwei MCW-Mitglieder am Start. Patrick Schuppisser (Oberschneit) wurde Achter der Kategorie Challenge. In der Meisterschaft liegt er derzeit auf dem 6. Zwischenrang. Rolf Bertschinger (Turbenthal) beendete die drei Läufe der Senioren auf dem 20. Platz.

Grosser Abwesender war Kevin Tschümperlin. Der Hadliker trat eine Woche zuvor in Hintergoldingen mit seiner Partnerin Lisa vor den Traualtar und geniesst nun seine Flitterwochen.

Albert Büchi

08.08.2019

Mehrere Pokale in Agasul

Suter Promoto und Christian Chanton organisierten am ersten August-Wochenende ein Rennen zur MXRS-Serie in Agasul, also unweit des Tösstals. Natürlich benützten auch einige MCW-Mitglieder diese Startgelegenheit. Einige waren sogar richtig fleissig ...

Insgesamt gab es für unsere Mitglieder drei Pokale. Franco Betschart gewann am Samstag in der Kategorie Open Super Race. Am Sonntag schied er in der letzten Runde an zweiter Stelle liegend aus und wurde im undankbaren 4. Rang klassiert. Marco Bernhard gewann einen Lauf der Kategorie Open Race, verzichtete aber auf den zweiten Lauf. Schliesslich war er ja bei den Senioren ü 40 im Einsatz, wo es zum 2. Platz reichte. Noch fleissiger war Jörg Leuenberger, der am Samstag bei den 125 Fun als Dritter einen Pokal holte; am Sonntag wurde er Vierter. Zudem startete er noch bei den Senioren ü 50 (16. Platz).

Am Start waren zudem die drei FMS-Kategorien Mini 85, Lites und Junioren. Bei den Lites wurde Dave Schoch 14., Sandra Keller 21. Noryn Polsini erreichte Platz 6 bei den Minis.

Resultate Samstag: 125 Fun: 3. Jörg Leuenberger / Open Super Race: 1. Franco Betschart / Senioren ü 40: 12. Roman Müller / Senioren ü 50: 16. Jörg Leuenberger.

Resultate Sonntag: 125 Fun: 4. Jörg Leuenberger / Open Race: 11. Marco Bernhard / Open Super Race: 4. Franco Betschart; 10. Delwin Flückiger / Senioren ü 40: 2. Marco Bernhard / Cross Country: 26. Sämi Rüeger.

Albert Büchi

> Bildergalerie auf insidemotoross.ch

30.07.2019

Top-Leistung von Sandra Keller an der Women's Motocross World Championship - WMX

Unsere WM Fahrerin Sandra Keller startete am Wochenende in Loket, Tschechien bei super Wetterbedingungen zur 3. Runde der WMX.

Der Beginn des Zeittrainings war für Sandra mit der siebten Position vielversprechend, jedoch gelang ihr danach keine Steigerung mehr und fiel auf den 14. Rang zurück. Beim Start zum ersten Lauf gab es ein Gerangel, welches für viele Fahrerinnen in einem Sturz endete. Leider auch für Sandra, welche danach mit einem havarierten Kupplungshebel das weitere Renngeschehen in Angriff nehmen musste und sich nicht mehr 100% wohl fühlte mit ihrer leicht schleifenden Kupplung. Immerhin reichte es noch, um vom 39. auf den 28. Rang vorzufahren, wodurch sie jedoch ihren ersten Lauf in Loket ohne Punktezuwachs beenden musste.

Der zweite Lauf startete vielversprechender als der Erste. Obwohl Sandra in der ersten Kurve etwas eingeklemmt wurde, konnte sie einen Sturz vermeiden. Nach der einer Runde lag sie an 13. Stelle, gewann danach durch eine kämpferische Fahrt einen Rang, verlor zwischenzeitlich zwei Plätze, doch am Schluss reichte es für den grossartigen 12. Platz. Trotz Fehlern bei der Position auf dem Bike und der Technik beim Bremsen, wie Sandra selbstkritisch zu Protokoll gab, ist dieser 12. Rang ein super Ergebnis, auch wenn eine Top-Ten-Platzierung durchaus drin liegen würde.

Mit dieser guten Leitung bedankt sich Sandra bei ihren Sponsoren und ihrem Partner, Betreuer und Mechaniker Marcelo, welche ihr dieses Abenteuer der WMX durch die Unterstützung erst ermöglichen.

Roman Müller, Quelle: https://www.sandra-keller.ch/

26.07.2019

Anmeldung für das Clubrennen am Motocross Zürcher Weinland möglich

Für nicht lizenzierte Fahrer besteht die Möglichkeit am Clubrennen des AMCA teilzunehmen. Das Clubrennen findet am Samstag 24. August 2019 statt. Das Startgeld beträgt CHF 80.-. Mit der Einzahlung des Startgeldes seid ihr am Clubrennen angemeldet. Bitte unbedingt den Anmeldeschluss 1. Juli 2019 beachten. Die Clubklasse ist auf 50 Fahrer begrenzt!

Marcel Steiger

25.07.2019

Podestplatz für Franco Betschart

Am FMS-Motocross des Marches in Broc FR erreichte Franco Betschart als Dritter der FMS Swiss MX 2 einen Podestplatz. Noryn Polsini belegte bei den Mini 85 den guten 6. Platz. Dave Schoch beendete das Rennen der Kategorie Lites auf dem 20. Platz.

Albert Büchi

18.07.2019

Zwei Podestplätze in Bäretswil

Mitglieder des Moto-Clubs Wila kämpften in der ersten Julihälfte an verschiedenen Fronten. Sie konnten teilweise gute Resultate erzielen.

Die 14. Auflage des Supermoto Bäretswil war zugleich die letzte. Organisator Kurt Hürlimann meint dazu: «Ich habe immer gesagt, dass ich mit 60 aufhören möchte.» Dieses Alter erreicht er dieses Jahr, und deshalb ist nun definitiv Schluss. Schade natürlich vor allem für die Teilnehmer aus der Region. Zum Abschluss gab es für den Moto-Club Wila (MCW) aber noch zwei Podestplätze.

Die Kategorie Prestige, die oberste Liga im Schweizer Supermoto, liess gegenüber dem Vorjahr Federn. Von den Top Ten des Jahres 2018 ist dieses Jahr die Hälfte nicht mehr dabei, darunter der mehrfache Schweizermeister Philippe Dupasquier und das «Urgestein» Daniel Müller. Auch Kevin Tschümperlin, der letztes Jahr das Meisterschaftspodest um lediglich zwei Punkte verfehlte, bestreitet die Meisterschaft 2019 nicht. Er will seine Verletzungen gut auskurieren – und er steuert den Hafen der Ehe an. Einen Start beim letzten Rennen in Bäretswil wollte sich der Hadliker aber nicht entgehen lassen. Mit dem 3. Platz im Tagesklassement war Tschümperlin angesichts des Trainingsrückstands sehr zufrieden.

Eine tolle Vorstellung bot auch MCW-Mitglied Patrick Schuppisser aus Oberschneit. Auch für ihn gab es einen 3. Platz. Damit konnte er sich in den bisher drei Rennen der Kategorie Challenge (zweitschnellste Klasse) kontinuierlich steigern – vom 16. Rang in Hoch-Ybrig über den 11. Rang in Lignières bis zum Podestplatz im Zürcher Oberland. Der Turbenthaler Rolf Bertschinger klassierte sich im 17. Rang bei den Senioren.

Starker Nachwuchsfahrer

Am gleichen Wochenende startete der Fischenthaler Nachwuchsfahrer Noryn Polsini an einem Motocross in Zuckenriet. Am Samstag wurde er in der Kategorie SJMCC 85 ccm (Jugendmotocross) Zweiter, punktegleich mit dem Sieger. Am Sonntag klassierte er sich in einem Rennen des Landesverbandes FMS im guten 6. Rang.

Eine Woche zuvor trug der Schweizerische Auto- und Motorradfahrer Verband (SAM) in Süddeutschland ein Meisterschaftsrennen aus. Dabei verzeichnete der MCW

zwei Podestplätze. Marco Bernhard (Winterthur) wurde bei den Senioren Dritter und Fabian Hofmann (St. Gallen) erreichte mit seinem Partner Marius Strauss gar den 2. Platz bei den Seitenwagen. Dave Schoch (Bauma) zeigte mit dem 5. Rang bei den Masters Open ebenfalls eine starke Leistung. Top-Ten-Plätze realisierten zudem Delwin Flückiger (Kollbrunn) als Zehnter der Masters Open sowie Jürg Leuenberger (Kollbrunn) und Michael Hug (Hittnau) mit den Plätzen 9 und 10 der Junioren B.

Albert Büchi, MC Wila

12.07.2019

Tagessieg am Ederswiler Women Cup von Sandra Keller #90

Da es in der Nacht von Samstag auf Sonntag ziemliche Unwetter hatte, war die Strecke am Morgen noch etwas schlammig. Mir gefiel jedoch so die Strecke besser wie je zuvor. Ich hatte grossen Spass im Frei- und Zeittraining.
Somit belegte ich im Zeittraining die Bestzeit. Der Start zum 1. Lauf verlief sehr schlecht, ich musste gleich von Anfang an das gesamte Feld von hinten überholen. Als ich an die Erstplatzierte ran fuhr, konnte ich leider bis am Schluss nicht vorbei. Somit der 2. Rang im Lauf 1. Der Start zum 2. Lauf verlief bis zur ersten Kurve recht gut. In der Kurve hatten wir ein Gerangel was mich zum Anhalten brachte. Somit war ich auch in diesem Lauf ziemlich weit hinten. So versuchte ich das beste zu machen und motivierte mich, um diesen Lauf doch noch zu gewinnen.
In der drittletzten Runde konnte ich dann die Führung übernehmen, gewann den 2. Lauf und feierte damit den Tagessieg. Danke 1000x Marcelo, allen Sponsoren und Gönnern.

Sandra Keller

19.06.2019

Zwei Podestplätze, aber keine Siege

Mitte Juni, am Wochenende vom 15./16. Juni, fanden gleich zwei Motocross mit MCW-Beteiligung statt. Die SAM-Lizenzierten kämpften in Ederswiler nicht nur gegen die Konkurrenz, sondern auch gegen die misslichen Bedingungen. Der MCW blieb dabei ohne Sieg, verzeichnete aber immerhin zwei zweite Plätze. Verantwortlich dafür waren – wenig überraschend – Sandra Keller (Ladies) und Marco Bernhard (Senioren). Sandra Keller erreichte zudem noch den 6. Platz in der Kategorie National MX1. Die weiteren Klassierungen: *Masters Open:* 7. Delwin Flückiger; 12. Dave Schoch; 13. Philipp Ruh. *Junioren B:* 14. Michael Hug; 17. Jörg Leuenberger.

Drei MCW-Mitglieder starteten am FMS-Cross in Cossonay. Nach seinem Sieg am Pfingstmontag in Muri erlebte Franco Betschart einen Rückschlag. Er klassierte sich bei den Swiss MX2 im 9. Rang. Nico Jucker tastet sich nach seiner Verletzungspause wieder nach vorn. Er wurde 13. der Swiss MX Open. Den gleichen Platz erreichte Noryn Polsini bei den Mini 85.

Albert Büchi

09.06.2019

Go-Kart Event

Harte Fights um Hundertstelsekunden am traditionellen Go-Kart Event des MC Wila

Am Donnnerstag 6.6.19 fand zum wiederholten Mal der bereits traditionelle Go-Kart Event des MC Wila auf der Kartbahn Fimmelsberg statt. Leider nahmen nur wenige Mitglieder die Chance wahr, sich auf der Rennstrecke zu vergnügen, welche in diesem Jahr mit der neuen Streckenführung über eine Brücken- passage aufwartete. Diese Änderung und insbesondere die enge Einfahrt in die obere Passage verleihen der Strecke noch mehr Attraktivität. Den anwesenden elf Fahrern stand die Piste während gut einer Stunde zu Verfügung und es wurde gefightet, was die Karts hergaben und am Ende eines jeden Spints wurde abgeklatscht, gelacht und Adrenalin geschwängert über die beste Linienwahl diskutiert. Elsbeth Mohr notierte

minutiös die Topzeiten jedes Fahrers. Am Schluss gab aber kein Vorbeikommen an den beiden Brotzges, wobei sich Vater Roland dem Sohn Kevin in der Endabrechnung um lediglich 0.102 Sekunden geschlagen geben musste. Werner Mohr verkündete im Anschluss an das Rennen die Rangliste und übergab den Podestplätzen ein kleines Präsent, welches er mit seinem üblichen Schalk kommentierte.
Den Organisatoren, Elsbeth und Werner Mohr gilt ein grosses Dankeschön auszusprechen. Bleibt zu hoffen, dass bei der nächsten Austragung wieder mehr Mitglieder des MC Wila den Weg auf die Kartbahn finden, weil es immer grossen Spass macht, die Reifen quietschen zu lassen.

Rangliste
1. Kevin Brotzge 32.583 / 2. Roland Brotzge 32.685 / 3. Roman Müller 32.811 / 4. Philipp Kempf 32.833 / 5. Sandra Keller 33.003 / 6. Marcelo Peixoto 33.124 / 7. Edi Büchi 33.364 / 8. Werner Mohr 33.3749. Thomas Büchi 33.696 / 10. Ueli Kunz 34.087 / 11. Melissa Rüeger 39.575

Roman Müller